



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 17. Dezember 2013

P131971

Tarifvertrag gemäss KVG (SwissDRG) vom Dezember 2012 betreffend Leistungsabgeltung für stationäre akut-somatische Behandlungen gemäss KVG zwischen der Schmerzlinik Basel und der Assura Kranken- und Unfallversicherung sowie der SUPRA Krankenversicherung vom 28. März 2013; Vertragsgenehmigung; motiv. Beschluss

- ://:
1. Der Regierungsrat genehmigt den Tarifvertrag gemäss KVG (SwissDRG) vom Dezember 2012 betreffend Leistungsabgeltung für stationäre akut-somatische Behandlungen gemäss KVG zwischen der Schmerzlinik Basel und der Assura Kranken- und Unfallversicherung sowie der SUPRA Krankenversicherung vom 28. März 2013 rückwirkend per 1. Januar 2013.
 2. Dem Lauf der Beschwerdefrist und einer allfälligen Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht gegen Ziff. 1 hievor wird gestützt auf Art. 55 Abs. 2 VwVG die aufschiebende Wirkung entzogen.
 3. Es werden keine Kosten erhoben.

Begründung

Das Gesundheitsdepartement hat den Tarifvertrag gemäss KVG (SwissDRG) vom Dezember 2012 betreffend Leistungsabgeltung für stationäre akut-somatische Behandlungen gemäss KVG zwischen der Schmerzlinik Basel und der Assura Kranken- und Unfallversicherung sowie der SUPRA Krankenversicherung vom 28. März 2013 geprüft und diesen als rechtmässig, wirtschaftlich und mit dem Gebot der Bil

lichkeit übereinstimmend beurteilt. Aus diesem Grund hat der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt, als zuständige Kantonsregierung gemäss Art. 46 Abs. 4 KVG, diesen genehmigt.

